

Herren Bezirksliga Gr. 1

TSV 1907 Allendorf/Lda II : TSV Klein-Linden
Freitag, 28.10.2022, 20:00 Uhr

Moser und Stein in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TSV 1907 Allendorf /Lda II im umdatierten Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 gegen den TSV Klein-Linden endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 5. Saisonspiel am Freitagabend davon, dass der TSV Klein-Linden mit einem Ersatzspieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Der Verlauf im Einzelnen: Haupt / Bandt gelang es, Grabbe / Zitzer im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Moser / Leipold konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Langsdorf / Fensterer beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Stein / Neumann beim 12:10, 10:12, 11:9, 11:4 gegen Drolsbach / Eißer doch überlegen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Sebastian Haupt bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Christian Fensterer noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Was ein Spielverlauf! Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Ulrich Bandt bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Julian Langsdorf. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Lukas Moser machte indes mit Frank Drolsbach bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Die richtige Taktik hatte Friedrich Stein beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Niklas Grabbe ab dem ersten Ballwechsel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Lukas Neumann letztlich parat, um Daniel Zitzer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Siegfried Sporer und Ingo Eißer, bevor das 2:3 feststand. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im vierten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel beinhaltete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. In vier Sätzen gewann Sebastian Haupt gegen Julian Langsdorf und gab dabei nur einen Satz ab. Mit 3:1 hatte Ulrich Bandt im Match gegen Christian Fensterer, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Die richtige Herangehensweise hatte Lukas Moser beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Niklas Grabbe ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 8:4. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Friedrich Stein die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 05.11.2022 gegen den SV 1928 Geilshausen, während der TSV Klein-Linden am 03.11.2022 gegen die TSG 1893 Leihgestern antritt.

Statistik:

TSV 1907 Allendorf/Lda II

Doppel: Haupt / Bandt 1:0, Moser / Leipold 1:0, Stein / Neumann 1:0

Einzel: S. Haupt 1:1, U. Bandt 1:1, L. Moser 2:0, F. Stein 2:0, L. Neumann 0:1, S. Sporer 0:1

TSV Klein-Linden

Doppel: Langsdorf / Fensterer 0:1, Grabbe / Zitzer 0:1, Drolsbach / Eißer 0:1

Einzel: J. Langsdorf 1:1, C. Fensterer 1:1, N. Grabbe 0:2, F. Drolsbach 0:2, I. Eißer 1:0, D. Zitzer 1:0